



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Führer durch die deutsche Sprache zur Entwicklung des
Sprachgefühls bis zum richtigen Sprechen, Schreiben und
Zeichensetzen**

Berlin, Hermann

Breslau, 1906

34. Im Nebensatze fällt die Verneinung fort

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77583](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77583)

von Christ- nicht. Schäme d- nicht d- Geständniß- deiner Fehler. Die Jugend braucht sich ihr- Unerfahrenheit nicht zu schämen. Ich habe keine Ursache, m- mein- Wahl zu schämen.

Sich scheuen: Der Fleißige scheut sich kein- Arbeit (vor keiner Arbeit).

Sich versehen: Ehe ich m- dess- versah, war's geschehen. Der Vater versah sich d- zu sein- Kinder-, daß sie ih- ernähren würden.

Sich versichern: Vor all- mußt du d- sein- Person versichern. Die Polizei suchte sich d- Häupter der Verschwörung zu versichern. Wir versicherten uns in erst- Linie d- hoch gelegenen Stellen, um unser Geschütz gut aufstellen zu können.

Sich verwundern: Alle, die ih- zuhörten, wunderten sich sein- Verstand- und sein- Antwort (wunderten sich über sein- Verstand und sein- Antwort). Man verwundert sich d- Tod-.

Schluß.

Es gereut m- d- Wort-, das mir entflohen ist. D- soll d- Opfer- nicht gereuen.

Es gelüstet m-. Laß d- nicht gelüsten dein- Nächsten Haus-. D- Fuchs gelüstete d- Ente auf d- Teiche.

Es jammert m-. M- jammert d- Volk-. Da jammerte d- Herrn d-selben Knecht-. D- jammert d- Kürbiss-, den du nicht gepflanzt hast, und m- sollte nicht jammern Ninives, ein- solchen Stadt!

Es verlangt m- dein- Anblicks (nach dein- Anblick).

Es verdrießt m-. Ich lasse m- d- Mühe nicht verdrießen.

Es verlohnt sich d- Mühe.

Im Nebensatz fällt die Verneinung fort.

Ab raten: Der Lehrer hat m- abgeraten, d- Aufsatz gleich ins Reine zu schreiben. Ich rate d- davon ab, die Sache auf d- Spitze zu treiben.

Sich in acht nehmen: Beim Baden muß man sich davor (nicht: dafür) in acht nehmen, daß man sich erkältet. Wenn der Kutscher bergab fährt, muß er sich davor in acht nehmen, daß ih- die Zügel aus d- Hand gleiten.

Sich hüten: Hüte d-, Böses zu tun. Wir werden uns wohl davor hüten, ein- bissigen Hund noch zu reizen.

Leugnen: Fast jeder Verbrecher leugnet, daß er das Verbrechen begangen hat. Christus leugnete nicht, daß er Christus sei. Petrus leugnete, daß er ein Jünger Jes- sei.

Untersagen: Der Lehrer hat d- Schüler- untersagt, im Schulhause Lärm zu machen. In viel- Werkstätten ist es untersagt zu rauchen. D- Mitglieder des Provinzialvereins gegen Bettelerei ist es untersagt, Bettler- Almosen zu geben.

Verbieten: Der Arzt hat es streng verboten, d- Kranken Kaffee zu geben. Gott hatte Adam verboten, von d- Baume der Erkenntnis d- Guten und Bösen zu essen.

Verhindern: Eine sorgsame Mutter sucht es zu verhindern, daß die Kinder krank werden. Du mußt zu verhindern suchen, daß deine kleinen Brüder oder deine kleinen Schwestern unreifes Obst essen. Wenn kleine Kinder mit Streichhölz- spielen, dann nimm weg; du wirst dadurch verhindern, daß sie Unglück anrichten. Die römischen Kaiser suchten auf jed- Weise zu verhindern, daß sich das Christentum ausbreitete.

Warnen: Die Erfahrung warnt uns davor, uns während d- Gewitter- unter ein- Baum zu stellen.

Füge dem Zeitworte des Hauptsatzes die Verneinung (also nicht) hinzu und versuche es, einen andern Nebensatz zu bilden, z. B.:

Der Lehrer hat mir nicht abgeraten, das Heft mit ein- Umschlage zu versehen.

Das Komma zwischen kurzen Hauptsätzen.

Vorbemerkung: Zwischen kurzen, d. h. solchen Hauptsätzen, die nur aus dem Satzgegenstande und der Satzaussage bestehen, steht nur ein Komma. Werden sie durch und oder oder verbunden, dann fällt auch das Komma weg, z. B.: